

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880

43 (13.2.1880)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 43.

Freitag den 13. Februar

1880.

Bekanntmachung.

Nr. 3592. Aufnahmen in das Armenbad zu Baden betr.

Die Armenräthe des Amtsbezirks werden unter Hinweisung auf die §§. 4, 5 und 6 der Verordnung Großh. Ministeriums des Innern vom 9. Januar 1872 (Ges. u. Vgsbl. S. 19) aufzufordern, die einkommenden Gesuche um Aufnahme in das Armenbad zu Baden pünktlich auf 1. März anher vorzulegen.

Karlsruhe, den 2. Februar 1880.

Großh. Bezirksamt.
Dr. Pfaff.

B. Kull.

Aufgebot.

Die Katharina Degen geb. Diez, Wittve des Franz Degen von Neckargemünd, hat unter Glaubhaftmachung des Verlustes das Aufgebot einer 5%igen badischen Eisenbahnobligation über 1000 fl. Lit. A Nr. 2154 beantragt. Der Inhaber der Urkunde wird aufgefordert, spätestens in dem auf Donnerstag den 2. September 1880, Vormittags 9 Uhr, vor dem Großh. Amtsgerichte dahier anberaumten Aufgebotstermine seine Rechte anzumelden und die Urkunde vorzulegen, widrigenfalls die Kraftlos-erklärung der Urkunde erfolgen wird.

Karlsruhe, den 31. Januar 1880.

Großh. Amtsgericht.
Gerichtsschreiberei.
Frank.

Freiwilliges Krankenträger-Corps.

Montag den 16. Februar findet Abends präcis 8¹/₄ Uhr eine Uebung in der Turnhalle statt.
Anzug: Uniform, Seitengewehr ohne Tasche.
Karlsruhe, den 12. Februar 1880.

Das Commando.

Leichenkasse-Verein Karlsruhe.

33. Nachdem der Leichenkasse-Verein für die hiesige Stadt in's Leben getreten, wird zur Kenntniss gebracht, daß nach den beschlossenen Satzungen Personen bis zum Alter von 65 Jahren beitragsfähig sind und Anmeldungen zur Aufnahme noch bis zum 26. d. M. gegen die ermäßigte Taxe von 50 Pf., von da ab aber nur gegen Entrichtung der statutenmäßigen Gebühr von 2 M. bei den Herren E. Wegger, Birkel 8, Hauptlehrer Philipp, Spitalstraße 47, R. Wegger, Augartenstraße 10a, Sädler Wirsner, Kaiserstraße 69, J. Gensler, Wielandstraße 12, Buchbinder A. Dups, Zähringerstraße 72, Kaufmann Herrmann, Waldstraße 17, Kaufmann Dörfinger, Blumenstraße 21, und im Gasthaus zum Goldenen Kopf mündlich oder schriftlich stattfinden können.
Karlsruhe, den 7. Februar 1880.

Der Vorstand.

Submission.

21. Die Fuhrleistungen für die Kasernen und sonstigen Garnison-Anstalten im Bereiche der unterzeichneten Verwaltung sollen an einen leistungsfähigen Unternehmer vergeben werden.
Termin hierzu findet Dienstag den 17. d. M., Vormittags 10 Uhr, in unserem Bureau statt und können daselbst die Bedingungen eingesehen werden.

Offerten, versiegelt und mit entsprechender Aufschrift versehen, sind bis zu dem festgesetzten Termin kostenfrei hierher einzureichen.
Karlsruhe, den 10. Februar 1880.

Königliche Garnison-Verwaltung.

Lieferung von Petroleum und Reiserbesen.

21. Zur Vergebung der Lieferung von circa 300 Mtr. Petroleum, einschließlich Dochtband, 14000 Stück Reiserbesen und 700 Stück Besenstielen an den Mindestfordernden haben wir Termin auf

Dienstag den 24. d. Mts.,
Vormittags 10 Uhr,
in unserem Bureau, woselbst die Bedingungen eingesehen werden können, anberaumt.

Offerten werden versiegelt und mit entsprechender Aufschrift bis zu dem festgesetzten Termin kostenfrei erbeten.
Karlsruhe, den 10. Februar 1880.

Königliche Garnison-Verwaltung.

Dünger-Abfuhr-Bergebung, sowie Versteigerung von abgängigem Lagerstroh.

21. Mittwoch den 25. d. Mts., Vormittags 10 Uhr, wird die Abfuhr des Abtrittdüngers und das abgängige Lagerstroh der Kasernen zu Karlsruhe, Gottesau und Durlach für die Zeit vom 1. April 1880/81 in dem hiesigen Bureau, woselbst die Bedingungen eingesehen werden können, öffentlich an den Meistbietenden versteigert.
Karlsruhe, den 11. Februar 1880.

Königl. Garnison-Verwaltung.

Pferde-Verkauf.

Montag den 16. d. Mts.,
Vormittags 10 Uhr,
wird auf dem Kasernenhofe ein zum Militärdienst unbrauchbares, 5 Jahre altes Zugpferd öffentlich versteigert.

2. Abtheilung des 1. Bab. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14.

Fabrik-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege werden am
Freitag den 13. Februar d. J.,
Nachmittags 2 Uhr,
im Pfandlokale des Rathhauses gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

1) 1 silberne Taschenuhr mit Kette und Medaillon;
2) 1 Schreibtisch mit Aufsatz, 2 Kanapees und 3 gepolsterte Stühle, 3 Schiffschiffen, 2 Waschkommoden, 1 aufgerichtetes Bett, 1 Nachttisch, 1 Pfeilerkommode, 1 Delgemälde, 1 kleiner Regulator, 1 Küchenschrank und Verschiedenes.
Karlsruhe, den 12. Februar 1880.
Hüttich, Gerichtsvollzieher.

Zu

der am Dienstag stattfindenden Versteigerung von Möbeln, getragenen Herren- und Frauenkleidern u. können noch allerhand Gegenstände zur Versteigerung angemeldet werden bei dem Auktionator B. Kofmann, Ludwigsplatz 61.

Durlach.

Nutzholz-Versteigerung.

21. Aus den Stadtwaldungen Durlach versteigern wir mit unverzinslicher Verzinsung bis 1. Oktober l. J. nachbenannte Stammhölzer, und zwar:

Montag den 16. Februar,
im Distrikt Gaisrainwald:
29 Stämme Eichen I, II und III. Klasse, 40 Stämme starke Eichen, 158 starke Erlen, 122 Stämme starke Pappeln, 3 Stämme Weißkräusen und 1 Stamm Ahorn;
Dienstag den 17. Februar,
im Distrikt Bergwald:

40 Stämme Eichen I, II und III. Klasse, 14 Stämme starke Rothbuchen und 1 Kirschbaum.
Die Waldbüter Meier und Kleiber von Durlach werden diese Stammhölzer auf Verlangen vor der Steigerung vorweisen.

Die Zusammenkunft ist am ersten Tag auf dem Gaisrainweg im Holzschlag, und am zweiten Tag oben im Holzschlag an der Wolfartsweier-Durlacher Waldgrenze jeweils Vormittags 9 Uhr.
Durlach, 5. Februar 1880.

Städtische Bezirksforstlei.

Linkenheim.

Liegenschafts-Versteigerung.

Die Rechtsnachfolger des Karl Leopold Günther von Linkenheim lassen durch den unterzeichneten Notar die nachgenannten Liegenschaften

Donnerstag den 26. Februar 1880,
Vormittags 11 Uhr,

im Rathhause zu Linkenheim öffentlich zu Eigentum versteigern, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis und darüber geboten wird.

Beschreibung der Liegenschaften.

1. Ein einstöckiges Wohnhaus mit Anschlag Scheuer und Stallung, Schwetznställen, Hofraithe und Garten in der Rheingasse 3428 M.
Kommt in zwei Abtheilungen zur Versteigerung.
2. Eine besonders stehende Scheuer mit Stallung in der Rheingasse. 685 M.
3. 97 Ar 35 Meter Acker in verschiedenen Gewannen und in 8 Parzellen 2454 M.
4. 60 Ar 84 Meter Wiesen in 4 Parzellen und in verschiedenen Gewannen 960 M.

Zusammen 7527 M.

Karlsruhe, den 9. Februar 1880.

Großh. Notar:
J. Meyer.

Wohnungen zu vermieten.

33. Kasanenstraße 8 sind 2 Wohnungen, auf 23. April zu vermieten; die eine parterre, bestehend in 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung u. die andere im 2. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung u. Näheres parterre.

* Herrenstraße 54 ist im 3. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock rechts.

— Hirschgasse 23 ist der 2. Stock, eine abgeschlossene Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, auf den 23. April zu vermieten. Das Nähere parterre.

— Kaiserstraße 80 ist eine Wohnung an eine einzelne Dame oder einen Herrn zu vermieten.

* 21. Kaiserstraße 139 ist im 4. Stock eine freundliche Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller, mit Glasabschluß, Gas- u. Wasserleitung sowie Entwässerung versehen, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden links.

- Kaiserstraße 183 ist die Bel-Etage mit 5 Zimmern und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

- Kaiserstraße 187 ist im Hinterhause eine Wohnung von 2 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden links.

Kreuzstraße 5 ist der 2. Stock des Hinterhauses nebst großer Werkstätte, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Ebenfalls ist der untere Stock des Hinterhauses mit 4 Zimmern auf 23. April zu vermieten. Näheres Nachmittags von 1-3 Uhr im 2. Stock bei Kühn.

3.3. Kriegstraße 92, Ecke der Leopoldstraße, ist die Parterrewohnung mit 5 schönen Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres bei J. Bursard, Douglasstraße 8.

Kronenstraße 45 ist im 4. Stock eine Wohnung mit 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Kammer auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im unteren Stock.

Kronenstraße 49, nahe beim Bahnhofe, ist der 4. Stock, bestehend in 4 Zimmern mit Alkov., Küche mit Wasserleitung, Keller und Kammer, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Kronenstraße 60 im Verkaufslotal.

Luisenstraße 9, nahe beim Sallenwäldchen, sind eine Wohnung mit 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller (mit Aussicht in's Freie), und eine Mansardenwohnung mit 2 Zimmern, Küche, Wasserleitung und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

2.2. Luisenstraße 64 ist eine Wohnung im 1. Stock, bestehend aus zwei größeren und einem kleineren Zimmer, Küche mit Wasserleitung nebst Speicher und Keller, per sofort oder auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen in dem Bureau des Holzlaaerplatzes, Kriegstraße 36, gegenüber dem Hotel Grüner Hof.

Marienstraße 7 ist auf 23. April eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller etc. zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

2.2. Schützenstraße 30 sind 2 Wohnungen: die eine im Vorderhaus (Mansarde) mit 3 Zimmern und Küche, die andere im Hinterhaus ebener Erde mit 3 Zimmern, Küche, Keller und allen sonstigen Bequemlichkeiten, auf 23. April zu vermieten.

Schützenstraße 56 sind auf 23. April zwei kleine Wohnungen zu vermieten, die eine mit 2 Zimmern und Küche, die andere mit 3 Zimmern und Küche, jeweils mit Wasserleitung und allem Zugehör nebst Gartenanteil. Näheres im 1. Stock.

Spitalstraße 44 sind im Hinterhaus im 2. Stock 3 ineinandergelagerte Zimmer, Küche mit Wasserleitung, Mansardenkammer und sonstigem Zugehör auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im unteren Stock.

2.1. Viktoriastraße 20 ist der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche etc., auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung kann zwischen 2 und 3 Uhr Nachmittags eingesehen werden, und ist das Nähere Viktoriastraße 22 parterre zu erfragen.

3.2. Viktoriastraße 23, Ecke der Westendstraße, ist der 3. Stock mit 6 Zimmern und allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Einzusehen des Nachmittags. Näheres im 1. Stock.

3.3. Waldhornstraße 12 ist im Seitenbau zu ebener Erde eine kleine Wohnung, bestehend in einem Zimmer, Alkov., Küche, Keller, Holzplatz und Speicher, an eine Familie von 2 Personen auf 23. April zu vermieten. Näheres im oberen Stock.

Werderstraße 67 sind zwei Wohnungen im 3. und 4. Stock mit je 2 Zimmern und Zugehör, erstere auf 23. April, letztere sogleich zu vermieten.

Westendstraße 4 ist eine Wohnung von 4 Zimmern im 3. Stock nebst allem Zugehör auf 23. April miethsfrei. Näheres im mittleren Stock zwischen 2 und 4 Uhr Nachmittags.

3.1. Wilhelmstraße 2 ist eine Wohnung mit 5 Zimmern nebst Balkon, Mansarde, Küche, Keller, Wasser- und completer Gasanrchtung, Glasabfluß u. s. w. sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

3.3. Wilhelmstraße 29 ist der 3. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Holzstall und Anteil am Waschhaus auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung ist mit Glasabfluß und Wasserleitung versehen. Näheres im 1. Stock.

Wilhelmstraße 36 sind 2 sehr schöne Wohnungen im 2. und 3. Stock des Vorderhauses, mit je 2 Zimmern, 1 Dachzimmer, Küche, Keller, Anteil am Waschhaus und Trockenspeicher, auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

Wilhelmstraße 41 ist eine sehr schöne Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, 1 Dachzimmer, Küche, Keller, Holzgremse, Anteil am Waschhaus und Trockenspeicher, versehen mit Wasserleitung

und Glasabfluß, auf 23. April zu vermieten. Näheres gegenüber in Nr. 36 parterre.

* Zähringerstraße 10 sind im Hinterhaus 2 schöne Wohnungen im 3. und 4. Stock, bestehend je aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Anteil am Waschhaus und Trockenspeicher nebst Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, 2. Stock.

* Zähringerstraße 54 ist auf den 23. April eine Wohnung im Hinterhause mit 3 Zimmern und Küche nebst Zugehör zu vermieten. Näheres daselbst parterre.

* 2.2. Eine schöne Wohnung mit 5 Zimmern, Kammer, Glasabfluß, Wasserleitung und Gartengenüß ist auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 237 parterre.

3.2. Im Bahnhofstadtteile, zunächst der Rüburrerstraße, sind auf 23. April zu vermieten: eine schöne Mansardenwohnung mit 3 Zimmern, Küche und Keller, ferner eine freundliche Wohnung im Hinterhaus mit 2 Zimmern, Küche, Keller und großem Speicherraum. Ueber beide Wohnungen ist das Nähere Waldhornstraße 8 im 1. Stock zu erfragen.

* 3.2. Eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller ist an eine ruhige Familie auf den 23. April zu vermieten. Näheres Sophienstraße 30 im 2. Stock.

- Eine Wohnung im Hintergebäude, bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Kammer ist auf den 23. April zu vermieten. Näheres Hirschstraße 35, parterre.

* 3.1. Eine hübsche Wohnung, 3. Stock, im Vorderhaus, von 4 großen Zimmern mit Glasabfluß, einem Mansardenzimmer, Küche, Keller nebst Gas- und Wasserleitung, Anteil an Waschlade, ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Schützenstr. 52, parterre.

2.1. Eine freundliche Wohnung im 2. Stock mit 3 Zimmern, Küche, Keller, Wasserleitung, Glasabfluß und Gartengenüß ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Schillerstraße 11 im 3. Stock.

- Eine schöne, abgeschlossene Wohnung, bestehend in 5 Zimmern und aller Zugehör, in gesunder und freier Lage, ist auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Café Nowad.

* Zwei freundliche Wohnungen, bestehend aus je einem großen Zimmer mit Küche, sowie ein unmöbliertes Mansardenzimmer mit Kochofen und Keller sind zum 23. April zu vermieten: Hirschstraße 18, parterre. Einzusehen von Morgens 10 Uhr ab.

* In schöner Lage ist eine Wohnung von drei Zimmern (wovon eines mit 2 Fenstern auf die Straße geht) mit Küche und übrigen Erfordernissen auf 23. April d. J. an eine kleine, anständige Familie zu vermieten. Adresse ist im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

- Mühlburg, Rheinstraße 131 ist eine schöne, freundliche Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern nebst allem Zugehör, auf 23. April oder später zu vermieten. Näheres parterre.

Zu vermieten im westlichen Stadttheil auf 23. April:

eine hübsche Wohnung (3. Stock) von 5 Zimmern, 2 Mansarden, Küche und Keller, mit Glasabfluß, Gas- und Wasserleitung und Entwässerung. Näheres täglich zwischen 11-12 und 1-2 Uhr Kaiserstraße 190, 3. Stock.

Laden mit Wohnung zu vermieten

2.1 In bester Lage des Bahnhofstadtteils ist ein Laden mit Wohnung nebst Magazin oder Werkstatt und Zugehör auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Schützenstraße 22, 2. Stock.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* Ein freundlicher, kleiner Laden mit anstößendem Zimmer und Zugehör ist per 23. April zu vermieten. Näheres Waldstraße 17 im 2. Stock.

Wohnungs-Gesuche.

* 2.2. Eine hübsche Wohnung von 3-4 Zimmern sammt Zugehör, Gas- und Wasserleitung wird von einer kleinen Familie auf den 23. April d. J. zu mieten gesucht. Adressen Bismarckstraße 5 parterre erbeten.

* Für eine stille Familie (Mann und Frau) wird eine kleine, aus 2-3 Zimmern bestehende, zwischen der Kreuz- und Waldstraße gelegene Wohnung auf 23. April zu mieten gesucht. Näheres bei Herrn G. Stüb, Kürschner, zu erfragen.

Zimmer zu vermieten

* Spitalstraße 31 ist ein schönes, unmöbliertes Parterrezimmer zu vermieten.

- Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, ist auf 1. März preiswürdig zu vermieten: Bahnhofstraße 82, 2. Stock links.

* Zwei bis drei unmöblierte Zimmer im 2. Stock, nach der Straße gehend, sind auf 1. März mit oder ohne Stallung an einen Herrn zu vermieten. Näheres Hirschstraße 7 parterre.

* Marienstraße 7, nahe beim Bahnhof, ist sogleich oder auf 1. März ein gut möbliertes Zimmer im 2. Stock billig zu vermieten.

* Ein zweifelhafte, gut möbliertes Zimmer ist sogleich oder auf den 1. März zu vermieten: Akademiestraße 30 im 2. Stock.

* Ein schön möbliertes Schlaf- und Wohnzimmer und ein auf möbliertes Zimmer sind sofort oder auf 1. März zu vermieten: Herrenstraße 22, eine Treppe hoch; links anzuläuten.

* 3.1. Seminarstraße 2 sind zwei Parterrezimmer mit oder ohne Möbel auf den 1. März zu vermieten.

* Schützenstraße 36 ist ein schön möbliertes Zimmer, parterre, an einen Herrn sogleich oder später zu vermieten.

Zimmer-Gesuche

Ein unmöbliertes Zimmer, dem noch ein verschleibbarer trockener Parterreräum beigegeben werden kann, wird auf 23. April gesucht. Offerten unter F. B. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine alleinstehende Dame sucht zwei helle, unmöblierte Zimmer im westlichen Stadtteil sogleich zu mieten. Offerten unter Chiffre E abzugeben im Kontor des Tagblattes.

* Gesucht wird in der Nähe der Kunstschule ein gut möbliertes geräumiges Zimmer mit besonderem Eingang. Offerten bittet man sofort unter Chiffre R X im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Pensions-Gesuch.

* Für ein junges Mädchen aus guter Familie wird in einer größeren Stadt eine Pension gesucht, wo demselben Gelegenheit geboten ist, sich in allen Arbeiten des Hauswesens gründlich auszubilden. Offerten mit näheren Bedingungen bittet man Sophienstraße 16 im 2. Stock abzugeben.

2.1. Ein sauberes, geräumiger **Saal** mit anstößenden Vorzimmern, in welchem seit vielen Jahren Tanzunterricht mit gutem Erfolge erteilt wurde, ist vom 23. April d. J. ab wieder zu vermieten. Die Lokalitäten könnten event. auch tagweise überlassen werden. Näheres unter V. 6251 a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe, zu erfragen.

Pensionär-Gesuch.

2.2. Eine gebildete Beamtenfamilie erbietet sich zur Aufnahme eines die hiesigen besseren Lehranstalten besuchenden Knaben von 12-14 Jahren als Pensionär u. d. sichert sorgfältigste Beaufsichtigung und Pflege in bester Referenzen. Näheres schriftlich oder mündlich unter F. 6223 a durch Haasenstein & Vogler, Karlsruhe, zu erfragen.

2.2. Ein junger Mann, der seine Lehre in einem **Ku-vaaren Geschäft** bestanden und dem gute Zeugnisse zur Seite stehen, sucht baldigst eine Stelle als

Commis,

gleichviel in welcher Branche. Gest. Offerten sub Chiffre E. 6222 a an Haasenstein & Vogler in Karlsruhe e. b. ten.

Dienst-Anträge.

* Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und Liebe zu Kindern hat, wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein braves Mädchen, welches kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird sogleich von einer kinderlosen Familie gesucht. Näheres Schützenstraße 57, parterre.

* Ein Mädchen, welches Lust hat, das Kochen zu erlernen, findet auf 1. März Stelle. Näheres Hasanenstraße 6.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches gut kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Quercir. 11 im Hinterhaus.

* Ein braves, jüngeres Mädchen vom Lande, welches alle häuslichen Arbeiten gerne verrichtet, auch Liebe zu Kindern hat, sucht sogleich oder auf Ostern Stelle. Zu erfragen Bahnhofsstraße 34 im 3. Stock. Auch könnte daselbst ein Mädchen noch einen Kunden zum Nähen in der Woche annehmen.

Kapital auszuleihen.

8000 - 10000 Mark sind gegen doppelte Versicherung zur I. Hypothek auf ein diesiges Haus sogleich oder später zu 5% auszuleihen. Unterhändler verbeten. Adressen unter H. S. befördert das Kontor des Tagblattes.

Kapital-Gesuch.

* 600 Mark werden gegen Sicherheit sogleich oder in 3 Monaten aufzunehmen gesucht. Gesf. Anerbieten besorgt unter G. 7 das Kontor des Tagblattes.

Gewandte Leute gesucht

zum Verkauf eines Massen-Absatz-Artikels. Brillanter Verdienst bei geringer Auslage. **Artistische Anstalt Wiesbaden.**

Gärtnergehilfe-Gesuch.

* Ein fleißiger, tüchtiger Gehilfe, welcher in der Pflanzenzucht und im Gemüsebau gut erfahren ist, kann sogleich oder auf 1. März eintreten bei **Peter Groß, Handelsgärtner, Pforzheim.**

Stellen-Anträge.

21. Eine perfekte Kammerjungfer wird gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Eine tüchtige, gut empfohlene **Restaurationsköchin** wird sofort gesucht. Näheres bei **Fr. Heinrich, Kaiserstraße 60.**

Ein Mädchen aus der französischen Schweiz oder eine Deutsche, welche perfekt französisch spricht, wird in eine bürgerliche Familie zu den Kindern gesucht. Dieselbe müßte auch einen Theil der vorkommenden Zimmerarbeiten übernehmen. Eintritt bis Ostern. Adressen im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

J.M. Gesucht werden:

1. Besseres Kindermädchen oder 1 Kinderfrau, monatlicher Lohn 25 Frs. und Wäsche frei; perfekte Herrschafts-, Hotel- und Restaurationsköchinnen sowie bessere Kellnerinnen durch **J. Müller, Blacour, Steinstraße 3.**

Stelle-Gesuche.

32. Die Tochter eines Beamten, welche schon einige Zeit auf einem Bureau thätig, gute Empfehlungen aufweisen kann, wünscht für längere Zeit Stellung in einem diesigen besseren Geschäft. Es wird weniger auf größeres Salair, als Verlehr und Aufenthalt in der Familie gesehen. Gesf. Offerten unter Chiffre K. 10 im Kontor des Tagblattes zu hinterlegen.

* Ein Mädchen, welches nähen und bügeln kann und gute Zeugnisse besitzt, sucht sogleich oder auf Ostern eine Stelle in einem Hotel als Wäschebeschleckerin oder in einem Privathause als besseres Zimmermädchen; dasselbe hatte schon mehrmals derartige Stellen inne. Näheres Marienstraße 31 im Laden.

Empfehlung.

* Alle Arten **Glacéhandschuhe** werden nach amerikanischem System gewaschen ohne Veränderung der Façon das Paar zu 15 Pfg., sowie **Poulard-Schwämmen** chemisch gereinigt das Stück zu 20 Pf.: **Blumensstraße 10 parterre.**

Gartengeschäfte.

* Es werden mehrere Gärten zum Anlegen und zum Unterhalten aufs ganze Jahr angenommen. Solche Arbeit und reelle Behandlung werden zugesichert. Schriftliche Einsendung unter Chiffre H. besorgt das Kontor des Tagblattes.

Verloren

wurde ein **Kindergummischuh**. Rückgabe erbeten gegen Dank und Belohnung. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein **Haararmband** mit goldenem Schloß und Steinbesatz (Andanten) wurde beim letzten Eintrachts-Maschinenball verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe Erbprinzenstraße 2, 2. Stock, gegen gute Belohnung abzugeben. Vor Ankauf wird gewarnt.

* Dienstag Abend wurde auf der Museums-gallerie ein dunkelblaues, gehäkeltes Tuch verloren. Man bittet, dasselbe Waldstraße 48 abzugeben.

Haus-Verkauf.

Ein durchaus solid gebautes, dreistöckiges Haus mit Garten (Schützenstraße), worin ein Spezerei- und Flaschenbiergeschäft bisher mit gutem Erfolg geführt wird und sich besonders für ein Fleisch- oder Kurzwaarengeschäft eignet, ist wegen Wegzug billig zu verkaufen. Bedingungen günstig. Näheres im Geschäftsbüreau von **B. Rosmann, Ludwigplatz 61.** 2.2.

Hausverkauf.

In bester Geschäftslage der Kaiserstraße ist ein Haus unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Wo? ist im Kontor des Tagblattes zu erfahren.

Haus zu verkaufen.

In der Marienstraße ist ein vor 8 Jahren solid gebautes Haus, sehr rentabel und mit allen Bequemlichkeiten ausgestattet, unter günstigen Bedingungen billig zu verkaufen. Näheres bei **Fr. Heinrich, Kaiserstraße 60.**

Verkaufs-Anzeigen.

* **Spitalstraße 24, parterre, neben dem Hotel Geist, sind ein großes, bereits neues Kinderbettlädchen mit Matratze und Polster, sowie ein weißes, wenig gebrauchtes Siggwägelchen zu verkaufen.**

* Ein gut erhaltener (weißer) **Kindewagen** ist zu verkaufen: **Birkel 12, Hinterhaus.**

* Zwei Konfirmandenröcke, ein Paar Hosen, zwei Stoffröcke und ein fast noch neuer eleganter schwarzer Tuchrock sind billig zu verkaufen: **Waldstraße 29, Hinterhaus, parterre.** - Ebenfallselbst wird auch ein Schneiderlehrling gesucht.

* Ein noch neuer **Konfirmandenrock** ist billig zu verkaufen: **Durlacherstraße 2 im 2. Stock.** Ebenfallselbst ist ein unmöblirtes Zimmer billig zu vermieten.

* Ein kleiner **eiserner Herd** ist billig zu verkaufen: **Kaiserstraße 29 im 2. Stock.**

Kanarienvögel

(Hähnen und Hennen) sind zu verkaufen, ebenso eine große **Vogelhecke** zu billigem Preis: **Bähringerstraße 67, Hinterhaus, 3. Stock.**

Guter Pferdegedung

ist zu haben: **Westenstraße 5.**

Ein munteres Käzchen

(Kater), 5 Monate alt, wird unentgeltlich an sorgsame Leute abgegeben: **K. Spitalstraße 7** (gegenüber dem Gasthaus zum Lamm) im 2. Stock, erste Thüre rechts.

Kauf-Gesuche.

31. **Bierflaschen**, ganze und halbe, werden fortwährend gekauft.

Leopold Laub, Belfortstraße 7.

* Ein einbürtiges, tannenes **Kleiderkästchen** wird sofort zu kaufen gesucht: **Schwantensstraße 6 parterre.**

* Eine noch gut erhaltene **Zuchtvogelhecke** wird zu kaufen gesucht. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wo bekommt man gutes, frisches Hundeschmalz?

Klavierunterricht wird gründlich und gegen mäßiges Honorar erteilt. Näheres in der Hofmusikalienhandlung von **Alte. Frey.**

Privat-Bekanntmachungen.

Franz. Champagner

empfehlen **L. Pfefferle, Hirschstraße 31.** 3.2.

Apfelgelée (Apfelkraut)

frisch eingetroffen bei **Leopold Laub, Belfortstraße 7.** 10.1.

Wohnungs-Wechsel.
Meine Wohnung befindet sich von jetzt an: **Aldersstraße 3** (nahe beim Schloßplatz).
Karl Wankmüller,
3.1. **Schuhmacher.**

Wittve Frank,
Kleidermacherin, *3.1.
wohnt von heute an: **Schloßplatz 9 im 3. Stock.**

Weine:

weiss: per Blase
Markgräfler 1876er . 1 M. — P.
Fischweine I. " 60 "
ditto II. " 50 "

roth:
Affenthaler 1 " — "
Burgunder I. " 85 "
ditto II. " 60 "

in Fäßchen von 20 Liter an, accisfrei in's Haus geliefert, bedeutend billiger, empfiehlt bestens

Hermann Dilger,
6.2. **Waldstraße 5.**

Natürliche Mineralwasser

empfehlen in stets frischer Füllung die **Materialwaarenhandlung**

Karl Roth,
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Emser Pastillen, Krankenheiler Pastillen, Bichn-Pastillen

empfehlen die **Materialwaarenhandlung**
Karl Roth,
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Von frischgeschossenen Rehen

verkaufe ich je nach Größe:
Ziemer von 8 bis 15 M.,
Schlegel von 7 bis 12 M.,
Büge und **Magout** billigt
Richard Haas,
3.2. **1 Hebelstraße 1.**

Frischgeschossenes Reh

empfehlen billigt **Louis Pullmann,**
11 Waldstraße und täglich auf dem Markte.

Frische Schellfische

per Pfund 40 Pfennig,
Soles, Turbots, gewässerten Laberdan, Kieler Sprotten etc.
empfehlen **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

Ganz frische Schellfische,

sowie alle anderen Sorten geräucherter und marinirter **Fischwaaren** empfiehlt billigt **Degenhardt, Fischhändler,**
Kaiserstraße 229, Eingang Hirschstraße, ebener Erde rechts u. jeden Tag auf dem Markte.

Schellfische

frisch eingetroffen bei **Herm. Munding,**
Kaiserstraße 187.

Frische Schellfische

bei **Wilh. Hofmann,**
Großh. Hoflieferant.

Frische Schellfische,
gewässerten Laberdan,
Aicler Bücklinge,
" Sprotten,

empfehlen
H. Mengis, vorm Ferd. Schneider,
Amalienstraße 29.

Schöne Welsche, fette Enten,
Kapaunen, Poularden und
Hahnen empfiehlt billigst

Louis Pullmann,
11 Waldstraße und täglich auf dem Markte.

Frische Offenbacher Wurst und Zunge

empfehlen **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

I^a Apfelschnitze,
I^a geschälte Aepfel,
I^a türk. Zwetschgen,
I^a serb. Zwetschgen,

empfehlen billigst **F. Bausback,**
3.3. Amalienstraße 53.

Zwetschgen, per Pfund 30 Pf.,
Apfelschnitze I., per Pfund 50 Pf.,
II., per Pfund 40 Pf

Hermann Dilger,
3.2. Waldstraße 5.

Pale Ale, Extra double Stout

bei **Wilhelm Hofmann,**
Großh. Hoflieferant

Wang'sches
Gemundheits-Bier-Malzertract,
Kranken und Genesenden ärztlich
empfohlen, stets in frischer Füllung
vorräthig bei

Friedrich Maisch,
Ludwigsplatz 37.

Schweineschmalz,

beste Qualität,
per Pfund 60 Pf., 10 Pfund M. 5 50.

3.3. **R. Schnupp.**

Fußbodenglanzlade

(eigenes Fabrikat)
empfehlen in bekannter Qualität die Ma-
terialwaarenhandlung

2.1. **Karl Roth,**
Kaiserstraße 101, Eingang Ritterstraße.

Rekatür nach neuestem System.

* Tücher und Kleiderstoffe jeder Art
werden sehr schön und außergewöhnlich
gut zum Bearbeiten rekatirt bei
Frz. Wittner, Waldstraße 11
(Hinterhaus).

Für Confirmanden!

Besonders angefertigte, gut sitzende
Glacé-Handschuhe

empfehlen
Ludwig Oehl,
Grossherzoglicher Hoflieferant,
116 Kaiserstrasse 116.

Keeller Ausverkauf wegen Veränderung.

Die Preise
unserer großen Lager in
ächten und Mode-Spitzen,
schwarzen Guipures,
leinenen Bett-Spitzen,
gestickten Festons und Einsätzen,
Krausen, Plissées,
Moll, Batisten, Jaconets etc.
haben wir um Wesentliches
herabgesetzt und geben bei
größeren Einkäufen ent-
sprechenden Rabatt.

N. L. Homburger Söhne,
Kaiserstraße 211.

Große Preisermäßigung

auf unser sehr großes Lager
von

Tischtüchern,
Servietten,
Tafeltüchern,
Bandtüchern,
Tischdecken,
Gläsertüchern,

sowie von allen Sorten

Leinwand,

insbesondere
doppeltbreiter

Betttücherleinen,

welche nur in bekannten vorzüglichen
Qualitäten empfehlen

Bei größeren Einkäufen noch
Extra-Rabatt.

N. L. Homburger Söhne,
Kaiserstraße 211.

Joh. Bopp, Schreiner und Stuhlmacher,
empfehlen sich zur Anfertigung aller Art Stühle so-
wie Möbel und werden Reparaturen schnell be-
sorgt; ferner empfiehlt sich derselbe zugleich zu Um-
zügen sowie im Auspolieren aller Arten von Mö-
beln und Stühlen; ebenso werden Rohre u. Stroh-
stühle stets geflochten und für die Arbeit garantiert;
Wilhelmstraße 10.

Das Kurzwaarengeschäft von **K. Huber**
(Kaiserstraße 160),
im Hause des Herrn Kaufmann **Merkle,**
empfehlen billigst:

Strickwolle und Strickbaumwolle, Seide, Fä-
den, Lizen und Knöpfe zu jedem Gebrauch,
verschiedene Sorten Krausen, Befestigung,
Strumpflängen, Cavallières, Hosenträger, Her-
rentragen sowie alle in das Geschäft einschla-
gende Artikel. *2.2.

**Brückenwaagen,
Tafelwaagen,
Haushaltungswaagen,
Säulenwaagen,
Schnellwaagen,**

empfehlen billigst
Friedrich Berckmüller,
Kaiserstraße 229, Ecke der Hirschstraße.

Für Familien!

* Den geehrten Herrschaften und anständigen
Familien empfiehlt sich ein taubstummer, junger
Mann im Anfertigen und Ausbessern von Kleidungs-
stücken für Herren und Knaben halbtäglich außer
dem Hause zu billigen Preisen. Genaue Adressen
bitte ich abzugeben.

Achtungsvoll **Julius Wittmer,**
Kriegstraße 89 im 2. Stock (Café M.v.).

„Hoppele“.

Zur Bequemlichkeit meiner geehrten
Kunden ist Herr H. Stütz, Kürschner,
Herrenstraße 25 sowie Herr D. Brender,
Bürstenfabrikant, Zähringerstraße 60, so
freundlich, Bestellungen für mich entgegen
zu nehmen, und bemerke zugleich, daß
der Vorrath noch längstens bis Mitte
März reichen wird. 2.1.

Achtungsvoll
Fr. Köster,

Eis! Eis!

per Zentner zu 50 Pf.
wird zu jeder Zeit abgegeben bei
Louis Benzinger,
zum goldenen Karpfen.

Kopfsalat

ist jeden Tag frisch zu haben bei
Lanza Boldrini,
Amalienstraße 11 und auf dem Markt.

Neue Bierhalle.

* Die erwartete Sendung neuer **Ducenes**
und neuer **Eisenbeinballen** ist heute ein-
getroffen.

Neue Bierhalle.

* Heute **Regelsuppe** etc., wozu höflich ein-
einladet

G. Clever,

Gasthaus zum goldenen Karpfen.
Heute Abend halb 6 Uhr frische
Leber- und Griebenwürste bei
Louis Benzinger.

* Heute Abend frische Leber- und Grieben-
würste empfiehlt

Ernst Herlan, Zähringerstraße 33.

* Heute Abend sind frische Leber- und Grieben-
würste sowie auch jeden Tag frische **Fleisch-
Cervelat** und **Frankfurterwurst** zu haben bei
Franz Doll, Metzger,
Spitalstraße 44.

Auszug aus dem Kirchenbuch der hiesigen evangelischen Gemeinde.

- Getauft: 2. Jan. 1880 August Gustav Heinrich, geb. den 21. April 1877, Vater Otto Grumbacher, Anwalt. 2. Paul Emil, geb. den 24. April 1879, Vater Otto Grumbacher, Anwalt. 2. Hugo Theodor, geb. den 13. September 1878, Vater Johann Herold, Schleiferdecker. 2. Richard, geb. den 25. Dezember 1879, Vater Johann Herold, Schleiferdecker. 3. Frieda, geb. den 30. Dezember, Vater Karl Kreiner, Eisenreber. 4. Elise, geb. den 10. Dezember, Vater Anton Werh, Kanzlist. 4. Georg Johann, geb. den 8. November, Vater Georg Haid, Schneider. 4. Albert, geb. den 12. November, Vater David Pögele, Bildhauer. 4. Friedrich, geb. den 27. November, Vater Jakob Koblmann, Schiffseger. 4. Charlotte Elisabetha, geb. den 22. Dezember, Vater Wilhelm Karzenberger, Werkführer. 4. Friedrich, geb. den 2. Oktober, Vater Adolf Baldender, Schlosser. 4. Hermann Richard, geb. den 8. November, Vater Karl Funke, Bildhauer. 4. Friedrich Jakob Adam, geb. den 24. Dezember, Vater Jakob Eichling, Schmied. 4. Elise, geb. den 17. Dezember, Vater Johann Böhrel, Stadtpostbote. 4. Amalie, geb. den 19. Dezember, Vater Heinrich Gelfier, Dienstmann. 4. Antonie, geb. den 17. September, Vater Friedrich Schumann, Fabrikant. 5. Ida, geb. den 19. November, Vater Heinrich Etler, Bauunternehmer. 7. Hermann Wilhelm, geb. den 16. Juni 1878, Vater Karl Fütterer, Schreiner. 7. Amalie Mathilde, geb. den 17. Dezember, Vater Karl Fütterer, Schreiner. 7. Ludwig Jakob Julius, geb. den 30. November, Vater Johann Frip, Maler und Tüncher. 9. Elisabeth Luise, geb. den 8. November, Vater Moriz Gmelin, Architekt. 10. Philipp Karl, geb. den 11. Dezember, Vater Johann Böhler, Schlosser. 10. Christian Josef Wilhelm, geb. den 11. Dez., Vater Wilhelm Dertel, Tagelöhner. 11. Elise, geb. den 15. Dezember, Vater Franz Knapp, Wagner. 11. Emil Max, geb. den 13. November, Vater Wendelin Heiser, Schlosser. 11. Sofie Pauline, geb. den 13. Dezember, Vater Georg Bir, Kohlenhändler. 11. Emil Christian Friedrich, geb. den 18. Nov., Vater Emil Schöninger, Kommissionär. 11. Elisabeth Wilhelmine, geb. den 19. Dezember, Vater Wilhelm Schmidt, Bäcker. 11. Gustav Emil, geb. den 11. November, Vater Gustav Hammer, Kaufmann. 11. Frieda Luise, geb. den 15. Dezember, Vater Karl Reumer, Kürschner. 13. Theodor Friedrich Johann, geb. den 11. Nov., Vater Theodor Schmidt, Gastwirt. 15. Karl Wilhelm, geb. den 14. Dezember, Vater Karl Reinhold, Tagelöhner. 15. Emma Frieda, geb. den 3. Januar, Vater Karl Schäfer, Schneider. 16. Mina, geb. den 14. Januar, Vater Wilhelm Geiger, Wagner.

- 16. Jan. Felix Otto Gottlieb, geb. den 3. November, Vater Bernhard Lamprecht, Kanzlist. 17. Mina Luise, geb. den 8. Januar, Vater Wilhelm Jock, Eisengießer. 17. Helene Charlotte, geb. den 1. Januar, Vater Gaspar Stein, Kaufmann. 18. Hermann Paul, geb. den 26. Dezember, Vater Karl Weinberg, Eisengießer. 18. Sofie Henriette, geb. den 10. Dezember, Vater Karl de Millas, Techniker. 18. Wilhelm Arthur Bernhard, geb. den 7. Jan., Vater Julius Baumüller, Diener. 18. Jakob Wilhelm, geb. den 6. Januar, Vater Jakob Kunz, Schneider. 18. Ludwig Hermann, geb. den 14. Dezember, Vater Otto Meythaler, Schlosser. 18. Katharina Dorothea Sol-ektra, geb. den 31. Dezember, Vater Christian Billing, Bauunternehmer. 18. Pauline, geb. den 3. Januar, Vater Christian Keng, Hüftenschmied. 18. Luise Elise Lina, geb. den 4. Dezember, Vater Friedrich Herlan, Kaufmann. 18. Emma Frieda Hermine, geb. den 6. Januar, Vater Michael Sulzer, Postkassener. 18. Friedrich Adolf, geb. den 30. Dezember, Vater Jakob Krauß, Steinrunder. 18. Wilhelm Emil Otto, geb. den 30. Dezember, Vater Ernst Palmer, Maler. 18. Emilie, geb. den 11. Januar, Vater Jakob Meyer, Schlosser. 20. Wilhelm Christian, geb. den 31. Dezember, Vater Christian Hamm, Gärtner. 22. Babette Dittke, geb. den 9. Januar, Vater Jakob Güter, Schlosser. 24. Josefine Marie, geb. den 10. Mai 1877, Vater Karl Speigler, Opernsänger. 25. Rudolf Otto Robert, geb. den 8. Januar, Vater Rudolf Reif, Metallreber. 25. Hermann Max, geb. den 5. Januar, Vater Wilhelm Appenzeller, Seifenreber. 25. Luise Katharina, geb. den 6. Januar, Vater Adolf Raag, Gärtner. 25. Wilhelmine Johanna, geb. den 8. Januar, Vater Johann Kirshle, Schlosser. 25. Emilie, geb. den 25. Dezember, Vater Jakob Köhler, Schreiner. 29. Lina Emma, geb. den 11. Januar, Vater August Schaler, Schreiner. 29. Albert, geb. den 16. Januar, Vater Jakob Hering, Schuhmann. 29. Elise Clara Dorothea Elisabeth, geb. den 27. September, Vater Heinrich Deede, Kammerdiener.

Getraut:

- 5. Jan. August Freisinger von Mannheim, Schreiner, mit Katharina Ruthard von Graben. 8. Rudolf Zimmermann von Ober-Dewlshelm, Maurer, mit Johanna Schmitz von Wüstenroth. 10. Robert Stioll von Wüßburg, Kutcher, mit Helene Raß von Sedach. 10. Jakob Deber von Aue, Bahnhofarbeiter, mit Anna Brecht von Blantenloch. 15. Gustav Hammerer von Wüßheim, Kaufmann, mit Emma Schulz von Billigheim. 20. Richard v. Christmar von Konstanz, Buchhalter, mit Friederike Lautenschläger von hier. 24. Karl Ambos von Zweibrücken, Kaufmann, mit Emilie Kinder von hier. 31. Hugo Menckes von Ottenheim, Kaufmann, mit Sofie Appenzeller von hier.

Fremde

Übernachten hier vom 11. auf den 12. Februar. Bayerischer Hof. Deher v. Wilingen Erbprinzen. Holzmann, Bauunter. v. Frankfurt. Holzmann, Bauunter u. Ulrich, Obering. v. Bretten. Löwe, Fabr. v. Mannheim. Roth, Kaufm. v. Sieben. Schilling, Kfm. v. Sulzburg. Nieber, Kfm. v. Blauen. Meier, Kfm. v. Berlin. Neu. Kfm. v. Köln. Geist. Beer, Kfm. v. Einshelm. Seitz u. Fulda, Kfl. v. Frankfurt. Heerle, Kfm. v. Stuttgart. Kraus, Kaufm. v. Oppenau. Bürger, Kaufm. von Destrigen. Schreyer, Kfm. v. Dreesden. Sepler, Kfm. v. Deidesheim. Moor, Kfm. v. Fichtersheim. Witterlin, Stad. med. v. Freiburg. Henke, Fabr. v. Tuttlingen. Grüner Hof. Böglar, Ing. u. Götter, Kfm. v. Zürich. Gahn, Kfm. v. Frankfurt. Benninger, Kfm. v. Rehl. Kofl. Kaufm. v. Bregenz. Schupp, Kaufm. von Schwelm. Lauberger, Kfm. v. Wien. Weiß, Kfm. von Ulm. Lindemann, Kunstgärtner v. München. Schrauber, Fabr. m. Frau v. Döttingen. Hotel Germania. Fr. Baron von Kollenburg, l. f. öst. ung. Gesandter m. Bed. u. Reinmann, Kfm. v. Stuttgart. Baron von Gersdorf, Premierlieut. m. Frau v. Saarburg. Fr. Generalin von Meyerfeld m. Bed. v. Baden. Augustinof, Part. m. Fam. v. Marcellfeld. Krl. Däublin v. Gtringen. Fezer, Rechtsanw. u. Abg. v. 2. Kammer v. Mannheim. Lechten, Kfm. v. Straßburg. Philippsohn, Kfm. v. Köln. Schrötle, Kaufm. v. Hannover. Zellbronner, Kfm. von München. Rothe, Kfm. v. Warmen. Fischer Fabr. v. Schaffhausen. Hotel Große. Schulze, Fabr. von Dielefeld. Debers, Fabr. v. Grefeld. Richter, Kaufm. v. Leipzig. Otto, Kfm. v. Berlin. Kutzke, Kaufm. v. Oerolsberg. Bild, Kfm. v. Nürnberg. Strauß, Kfm. v. Frankfurt. Lubosch, Kfm. v. Potsdam. Schuler, Kfm. v. Regensburg. Koch, Kfm. v. Leipzig. Friedberg, Kaufm. von Mainz. Büchner, Kfm. v. Nürnberg. Leoy, Kfm. von Alze. Frank, Kfm. v. Grefeld. Köwen, Kaufm. von Köln. Gader, Kfm. v. Nürnberg. Victorius, Kfm. von Hannover. Grottenblek, Fabr. von Bremen. Schimer, Direkt. v. Frankfurt. Blöthmann, Fabr. v. Heidenheim. Ewensberg, Fabr. von Hamburg. Arsch v. Sohn von Heidesheim. Grafer, Rechtsanw. v. Mosbach. Seniger, Fabr. a. Holland. Höfer, Fabr. v. Gessell. Hotel Stoffleth. Kopp, Kaufm. von Stuttgart. Schmitt, Kfm. v. Homberg. Werle, Kfm. v. Heppenheim. Rothgilt, Kfm. v. Gernsb. Scholl, Kaufm. v. Halberstadt. Maler, Sachsenheimer, Reibhenger u. Schellmann, Kfl. v. Mannheim. Borger, Kfm. v. Hamburg. Sallmayer u. Barth, Kfl. v. Nürnberg. Hotel Lammhäuser. Käppler, Kfm. v. Frankfurt. Brand, Kfm. v. Dillen. Gluck, Kfm. v. Berlin. Engelhard, Kaufm. v. Stuttgart. Seibrand, Kfm. von Würzburg. Geier, Fabr. v. Augsburg. Kunz, Briv. v. Konstanz. Irion, Gutsbes. v. Freising. Nassauer Hof. Eppinger, Kaufm. von Eppingen. Hirsch, Kfm. v. Oberglumern. Reibig, Kfm. v. Kirchardt. Ducas, Kfm. v. Sulzburg. Durlacher, Kfm. v. Kirpenheim. Fuld m. Sohn v. Seldenhofen. Meyer, Kfm. v. Müllheim. Kaufmann, Kfm. von Mannheim. Broda, Kfm. v. Kellingen. Prinz Max. Kfl. Kfm. v. Cannstatt. Rothschild, Kfm. v. Bretten. Pollack, Fabr. Weier, Kfl. u. Desch m. Frau v. Freiburg. Rosengart, Kfm. v. Ulm. Weimer, Kfm. u. Köpfer, Beamt. von Heidelberg. Gausler, Kfm. v. Kofl. Schwabinger, Kfm. v. München. Berlich, Kaufm. v. Pforzheim. Bessel, Kaufm. von Mannheim. Grießer, Stadtbaumstr. v. Lörach. Ludwig, Amtsrichter v. Einshelm. Weber, Beamt. v. Ludwigshafen. Rothes Haus. Mühlmeister, Kaufm. v. London. Hüglin, Kfm. v. Freiburg. Vogel, Kfm. v. Stuttgart. Schmidt, Kfm. v. Frankfurt. Herold, Kaufm. v. Darmstadt. Hagel, Briv. von Unterfischbach. Geisw. Stern, Briv. v. Leopoldshafen. Dr. Faller v. München. Baumann, Fabr. v. Worms. Stengel, Fabr. v. Mannheim.

Generalprobe zum V. Abonnementsconcert des Großh. Hoforchesters.

Dieselbe findet Freitag den 13. Februar, Vormittags 1/2 11 Uhr, statt. Billete hierzu sind an der Kasse à 1 M. 50 Pf. zu haben.

Bahnhofstadttheil. Bürgerabend.

Freitag den 13. d. M., Abends 8 Uhr, findet im Café Nowack eine Versammlung statt, zu welcher sämtliche Bewohner des Bahnhofstadttheils freundlichst eingeladen sind.

- Tagesordnung: 1. Kirchenbaufrage. 2. Berathung über Schritte zur Wahrung verschiedener Interessen des Stadttheils. Mehrere Bürger.

Table with 2 columns: Day/Event and Time. Includes 'Israelitische Gemeinde' and 'Israelitische Religionsgesellschaft'.

Table with 2 columns: Day/Event and Time. Includes 'Israelitische Religionsgesellschaft'.

L. Z. T. 15. II. Vorm. 11 U. Trauer 16. II. 7 U. A. III. Gr. Bef. 22.